Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Die drutt weis dirz symb ist das man tham poss eben
pild vor sol trayen das ist wenn du offenmleuth sundest
todleuth oder teyleuth sundt vnd werdent dann ander
leut dauon yeezyezt vnd sundent auch vnd volgent
deme ebenpild des pystu am vrsach vnd ist dir am
todleihe sund tunt sy aber teyleuth sund nach dir so ist
es dir auch am teyleihe sund Vnd ob es dir laid wer
das du am vrsach pist todleiher sund democh ist es ze
furchten es sey dir am todsund Von hynder red
Wiss ee das nachred todsund sey yehorent drew dmy
darzu Das erst das es vnwar sey was am mensch von
dem andern redt oder das er daran zweifel vnd es doch
furbar sayt Das ander ist das er es betrachtikleuth say
Das dritt das er im yrrsleihen damit man ze schaden
an leib oder an yut oder an eren Wenn die drew pey
einander sind so ist es todsund Auch wiss ee ob am mesch
von dem andern ettwas sayt das war ist tut es im
von hass vnd darumb das sein lewnt dauon yeswacht
werd schedleuth so ist es auch todsund Ich hab yehort
von ainer selygen menschen der vlaiss sich aller tuyent
das im got teyleuth die himel speis schicht vnd ains
mals do kom am ander mensch zu im das sayt im
am dmy von ainer andern menschn da sprach der yut
mensch Ich habs auch yehort Vnd darumb wolt im
got die himel speis nymer schickhen pis das er wider
ze ynaden kom Ich say dir auch das die swezleuthen
sind die da hynderred horent Warm es spricht Brub
Bernhardy Detrahe aut detrahente audire hynder redn
oder hynder red horen weluts da posez ist das ist nir
nicht leicht auszerichten Wiss wenn du hynder red
von hass weyen willikleuhn horest vnd dir nicht laid